

Paulinerverein

Bürgerinitiative zum Wiederaufbau von Universitätskirche und Augusteum in Leipzig e.V.

Ansprechpartner:
Dipl.-Phys. Wilfried Richard
Vorsitzender Paulinerverein
Tel. 0341 8772700
Email s.w.richard@kabelmail.de

Medieninformation vom 24.09.2020

Heute vor 10 Jahren Grabmal Chirurg Daniel Schmid übergeben

Heute vor 10 Jahren, am 24.09.2010, wurde vom Paulinerverein auf dem Südfriedhof das Grabmal des Chirurgen Daniel Schmid zum Gedenken an die Toten der Universitätskirche St. Pauli zu Leipzig übergeben.

Die sterblichen Überreste des berühmten Chirurgen Daniel Schmid, 12.08.1676 – 07.09.1734, ruhten seit dem Jahr 1734 in einer verschlossenen Gruft in der Leipziger Universitätskirche St. Pauli. Sie wurde 226 Jahre später, am 28.05.1968 unmittelbar vor der Sprengung der Paulinerkirche in einer geheimen Aktion aufgebrochen. Die sterblichen Überreste wurden auf den Südfriedhof überführt. Absichtlich wurde die Existenz der Grabstelle der Bevölkerung verschwiegen. Der Chirurg Daniel Schmid und der Dichter Christian Fürchtegott Gellert waren die einzigen Persönlichkeiten, deren Gebeine auf den Südfriedhof überführt wurden. Von den anderen über 600 in der Universitätskirche St. Pauli Bestatteten fehlt bis heute jede Spur.

Es ist der intensiven Forschungsarbeit und der Initiative von Dr. Manfred Wurlitzer vom Paulinerverein zu verdanken, dass er das Geschehen um Daniel Schmid der Vergessenheit entriss und für ein würdiges Grabmal auf dem Südfriedhof sorgte.

Der Vorsitzende des Paulinervereins Wilfried Richard legte heute auf dem Südfriedhof am Grabmal des Chirurgen Daniel Schmid ein Blumengebinde nieder (Foto).

